LandeckLokal

NACHRICHTEN AUS DEM BEZIRK LANDECK

Dienstag, 28. Juni 2016 Nummer 178-LA



Das Landecker Bachelorstudium eröffnete im vergangenen Jahr am neuen Standort über dem MPreis in Bruggen. Foto: Wenzel

Landecker Studenten vernetzen sich

Von Matthias Reichle

Landeck – 2017 strömen die ersten Absolventen des Landecker Bachelorstudienlehrgangs für Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus auf den Arbeitsmarkt. Die im Herbst vor zwei Jahren begonnene erste Runde der dreijährigen Ausbildung neigt sich dem Ende zu. „Circa 50 Studierende schließen im kommenden Jahr ab", erklärt Studiengangsleiter Peter Heimerl. Einige werden den Master anhängen, so mancher wird sich aber nach einer Stelle umsehen.

Am Donnerstag laden Umit und Universität Innsbruck zu einem Netzwerktreffen zwischen Wirtschaftspartnern und Studenten ein. Beim Sommerfest soll ein ungezwungener Austausch zwischen den beiden Gruppen entstehen.

Erste Kontakte sind bereits gelegt. So beschäftigten sich Studierende im Rahmen der Lehrveranstaltung „Strategische Unternehmensführung" und „Unternehmensgründung und Unternehmertum" mit konkreten Beispielen aus der Praxis und arbeiteten für Projektpartner interessante Strategieprojekte aus. Wie zum Beispiel für die Nutzung des Grinner Heilwassers oder für die Kletterhalle in Längenfeld. Ein Team aus 16 Studenten überlegte, wie es möglich sein könnte, Galtür als Allergikerdestination zu etablieren.

Auch bei der Suche nach Praktika erwiesen sich die Studenten als äußerst selbstständig und erfolgreich, so Heimerl, der keine Sorgen hat, dass die Jungen erfolgreich ins Berufsleben starten.

Insgesamt besuchen aktuell 130 Studierende den Lehrgang. Rund 25 Prozent davon kommen aus dem Oberland.

Die Anmeldungen für das kommende Jahr sehen sehr gut aus. Anfang Juni gab es bereits 40 Interessenten – „das ist deutlich mehr als zur selben Zeit des Vorjahres", so Heimerl.